



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 11002

Agrarwirtschaft

C III 1 - hj 2/11 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-20 17

21.12.2011

Viehbestände in Baden-Württemberg im November 2011

– Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände, der repräsentativen Erhebung über die Schafbestände sowie der Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) für die Rinderbestände zum 3. November 2011 –

Das vorliegende Ergebnis zu den Beständen an Schweinen wurde im Rahmen der bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände zum Stichtag 3. November 2011 gewonnen.

Der Bericht enthält das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 50 oder mehr Schweinen oder mit 10 oder mehr Zuchtsauen sowie Neuzugänge aufgrund einer Berichtskreisaktualisierung einbezogen. Durch die Berichtskreisaktualisierung wurden rund 53 000 Schweine erstmals erfasst.

Das Ergebnis zu den Beständen an Schafen wurde ebenfalls im Rahmen einer bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung zum Stichtag 3. November 2011 gewonnen. Der Bericht enthält das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 20 oder mehr Schafen einbezogen.

Für die Ermittlung der Rinderbestände wurde das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) ausgewertet. In dem HIT-System, das seit 2008 für statistische Zwecke genutzt wird, sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge, Verendungen und Schlachtungen der Tiere werden tagesaktuell gemeldet. Die Vergleichbarkeit von Auswertung des HIT-Registers mit früheren Viehbestandserhebungen ist eingeschränkt. Das betrifft auch die Einzelkategorien der Rinder, die teilweise nicht mehr identisch mit den bisher verwendeten Begriffen sind. So ist die Kategorie Milchkühe nicht direkt aus dem Register verfügbar, sondern wird durch eine Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbestand, Produktionsrichtung) abgeleitet.

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934).

Zeichenerklärung: () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen. Das Ergebnis der repräsentativen Erhebungen über die Schweine- und Schafbestände ist auf volle Hundert gerundet.

1. Schweinebestände in Baden-Württemberg am 3. November 2010 und 3. November 2011

Tierkategorie	Erhebung vom		Veränderung November 2011 gegenüber November 2010
	3. November 2010	3. November 2011	
	Anzahl in 1 000		%
Schweine insgesamt	2 082,5	2 017,3	- 3,1
davon			
Ferkel	692,5	734,9	+ 6,1
Jungschweine	406,5	343,7	- 15,4
Mastschweine zusammen	754,7	723,8	- 4,1
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	372,2	345,4	- 7,2
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	322,1	310,1	- 3,7
110 kg und mehr Lebendgewicht	60,4	68,3	+ 13,1
Zuchtschweine zusammen	228,9	214,9	- 6,1
davon			
Zuchteber	(4,6)	(3,6)	(- 22,4)
Zuchtsauen (50 und mehr kg)	224,3	211,3	- 5,8
davon			
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	22,3	20,9	- 6,1
Andere trächtige Sauen	130,2	122,4	- 6,0
Jungsauen noch nicht trächtig	26,8	26,8	0,0
Andere nicht trächtige Sauen	45,0	41,3	- 8,3
Schweinehalter¹⁾ insgesamt	3,6	3,3	- 9,3
darunter			
Zuchtsauenhalter	2,1	1,8	- 11,6

2. Schafbestände in Baden-Württemberg am 3. November 2011

Tierkategorie	Erhebung vom	
	3. November 2011	
	Anzahl in 1 000	
Schafe insgesamt	221,3	
davon		
Milchschafe	1,9	
Mutterschafe	155,0	
Schafe unter einem Jahr	58,9	
Schafböcke zur Zucht	2,7	
andere Schafe (z.B. Hammel)	(2,7)	

1) Nur Schweinehalter mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 anderen Schweinen.

3. Rinderbestände und -halter in Baden-Württemberg zum 3. November 2010 und 3. November 2011
Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT)

Tierart Tierhalter	Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) zum		Veränderung November 2011 gegenüber November 2010
	3. November 2010	3. November 2011	
	Anzahl		%
Rinder insgesamt	1 027 469	1 008 788	- 1,8
Kälber und Jungrinder (bis einschl. 1 Jahr) zusammen	295 655	291 686	- 1,3
davon			
Kälber bis 8 Monate	199 259	197 336	- 1,0
Jungrinder (älter als 8 Monate bis 1 Jahr) zusammen	96 396	94 350	- 2,1
davon			
männlich	36 375	35 125	- 3,4
weiblich	60 021	59 225	- 1,3
Rinder (mehr als 1 bis unter 2 Jahre alt) zusammen	238 711	233 314	- 2,3
davon			
männlich	72 439	69 919	- 3,5
weiblich (nicht abgekalbt)	166 272	163 395	- 1,7
davon			
zum Schlachten ¹⁾	16 515	17 568	+ 6,4
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	149 757	145 827	- 2,6
Rinder (2 Jahre und älter) zusammen	76 606	72 046	- 6,0
davon			
männlich	9 183	8 000	- 12,9
weiblich (nicht abgekalbt)	67 423	64 046	- 5,0
davon			
zum Schlachten ¹⁾	3 447	3 409	- 1,1
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	63 976	60 637	- 5,2
Kühe zusammen	416 497	411 742	- 1,1
Milchkühe ²⁾	353 099	347 355	- 1,6
sonstige Kühe ²⁾	63 398	64 387	+ 1,6
Rinderhaltungen	20 698	19 949	- 3,6
darunter Milchkuhhaltungen	10 834	10 221	- 5,7

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum. – 2) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.